



GEMEINDE DEUTSCH-GRIFFEN

9572 Deutsch-Griffen 23, Bezirk St. Veit a.d. Glan
Telefon: 04279 7600 Telefax: 04279 7600-22

NIEDERSCHRIFT

aufgenommen bei der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Deutsch-Griffen am 15.03.2022 im Gemeindeamt Deutsch-Griffen.

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister:	DI Michael Reiner (Absonderung)
Mitglieder des Gemeindevorstandes:	Vzbgm. Robert Dolliner
Mitglieder des Gemeinderates:	Christian Tschurnig Walfried Prodingner Horst Mitter Mag. phil Dagmar Tranacher-Huber Karl Rainer Werner Tamegger (unentschuldigt) Helmut Messner Christopher Proßegger
Ersatzmitglied:	Josef Laßnig

Weiters anwesend für den Tagesordnungspunkt 3: Frau Bezirkshauptfrau Mag. Dr. Claudia Egger-Grillitsch

Die Zustellnachweise liegen vor. Die Sitzung wurde vom Bürgermeister gemäß den Bestimmungen der Allgemeinen Gemeindeordnung und der Geschäftsordnung auf den heutigen Tag mit nachstehender **Tagesordnung** einberufen:

1. Angelobung der eintretenden Mitglieder des Gemeinderates gemäß §21 K-AGO
2. Nachwahl Vizebürgermeister sowie des Ersatzmitgliedes gemäß §24 K-AGO
3. Angelobung Vizebürgermeister sowie des Ersatzmitgliedes gemäß §24 K-AGO
4. Nachwahlen in den Ausschüssen gemäß §26 K-AGO
5. Beschluss zur Mitgliedschaft und Beteiligung an der lokalen Aktionsgruppe Mittelkärnten für die Förderperiode 2023-2027
6. Antrag Baukostenzuschuss
7. Auftragsvergabe Geh-Radweg Deutsch-Griffen I Göschelsberg
8. Anträge Grundstückskauf – Huber-Gründe
9. Ausbau und Sanierung von Straßen und Wegen – Bauprogramm 2022
10. Genehmigung des Förderantrages Go-Mobil
11. ARGE Community Nursing Gurktal

12. Pfarrhof Deutsch-Griffen
13. Stellenplan ab 2023 – Personalentscheidung

Verlauf der Sitzung:

Der Vizebürgermeister begrüßt die Bezirkshauptfrau und die Mitglieder des Gemeinderates und eröffnet nach Feststellung der Beschlussfähigkeit die Sitzung. Gegen die Tagesordnung wird kein Einwand erhoben.

Als Protokollzeugen für die gegenständliche Sitzungsniederschrift werden vom Gemeinderat einstimmig Herr GR Walfried Prodinger und GR Christopher Proßegger gewählt.

1. Punkt der Tagesordnung

Angelobung der eintretenden Mitglieder des Gemeinderates gemäß §21 K-AGO

Der Vizebürgermeister bringt zur Kenntnis, dass aufgrund der Verzichtserklärung von Vzbgm. Mattersdorfer und des Ersatzmitgliedes Markus Zauchner die entsprechenden Gremien nachzubesetzen sind. Neu eintretende Mitglieder haben vor dem Gemeinderat durch die Worte „Ich gelobe“ das vorgeschriebene Gelöbnis abzulegen.

In weiterer Folge wird das nachstehende Gelöbnis verlesen:

„Ich gelobe, der Verfassung, der Republik Österreich und dem Lande Kärnten Treue zu halten, die Gesetze zu beachten, für die Selbstverwaltung einzutreten, meine Amtspflicht unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die mir obliegenden Verschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Her Josef Laßnig legt in weiterer Folge das Gelöbnis durch die Worte „Ich gelobe“ ab.

2. Punkt der Tagesordnung

Nachwahl Vizebürgermeister sowie des Ersatzmitgliedes gemäß §24 K-AGO

Der Vizebürgermeister berichtet, dass nun die Nachwahl des Vizebürgermeisters und deren Ersatzmitglieder gem. K-AGO zu erfolgen hat. Seitens der ÖVP wird folgender Wahlvorschlag eingebracht und es werden nachstehende Mitglieder des Gemeinderates zu Vizebürgermeistern und deren Ersatzmitgliedern für gewählt erklärt.

2 Vizebürgermeister:	Mag. Dagmar Tranacher Huber	ÖVP
Ersatzmitglied:	Josef Lassnig	ÖVP

3. Punkt der Tagesordnung

Angelobung Vizebürgermeister sowie des Ersatzmitgliedes gemäß §24 K-AGO

Das im §21 Abs. 3 der K-AGO vorgeschriebene Gelöbnis wird wiederum verlesen.

Die gewählte Vizebürgermeisterin, Frau Dagmar Tranacher-Huber legt in die Hand der Bezirkshauptfrau, Frau Mag. Dr. Claudia Egger-Grillitsch mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis ab.

Das gewählt Ersatzmitglied, Herr Josef Lassnig legt die Hand des Vorsitzenden mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis ab.

Über die Nachwahl der Vizebürgermeisterin und des Ersatzmitgliedes, sowie deren Angelobung wurde eine eigene Niederschrift aufgenommen.

Niederschrift und Wahlvorschlag „Anlage A“

Nach Unterfertigung der Niederschrift dankt der Vorsitzende der Bezirkshauptfrau Mag. Dr. Claudia Egger-Grillitsch für das Erscheinen. Diese verlässt daraufhin den Sitzungssaal.

4. Punkt der Tagesordnung

Nachwahlen in den Ausschüssen gemäß §26 K-AGO

Der Vizebürgermeister berichtet, dass aufgrund des Verzichts auch in den Ausschüssen Nachwahlen erforderlich sind.

Ausschuss für Angelegenheiten der Land- und Forstwirtschaft, Fremdenverkehrsangelegenheiten, Umweltschutz, Bau- Straßen- und Wasserangelegenheiten sowie für Abwasserbeseitigung

Als Ersatz für Herrn Mattersdorfer wird folgendes Ersatzmitglied vorgeschlagen und für gewählt erklärt

- Josef Laßnig

Wahlvorschlag „Anlage B“

5. Punkt der Tagesordnung

Beschluss zur Mitgliedschaft und Beteiligung an der lokalen Aktionsgruppe Mittelkärnten für die Förderperiode 2023-2027

Der Vizebürgermeister berichtet, dass seitens des Regionalmanagements Mittelkärnten die Beitrittserklärung bzw. Beschlussvorlage zur Teilnahme an der LEADER Programmperiode 2023-2027 übermittelt wurde.

Ohne weitere Diskussion wird seitens des Gemeinderates die Unterfertigung der vorliegenden Beitrittserklärung genehmigt:

Beschluss: einstimmig

6. Punkt der Tagesordnung

Antrag Baukostenzuschuss

Der Vizebürgermeister berichtet, dass Verena Brandstätter und Florian Huber einen Antrag auf Baukostenzuschuss eingebracht haben. Der Antrag wurde seitens des Gemeindeamtes überprüft und als Förderfähig beurteilt.

Seitens des Gemeinderates wird ohne weitere Diskussion die Auszahlung des Zuschusses genehmigt.

Beschluss: einstimmig

Seitens des Vizebürgermeisters wird angemerkt, dass mit einer noch anstehenden Auszahlung die Mittel der Jungfamilien- und Pendlerförderung erschöpft sind und sich der Gemeinderat in der kommenden Sitzung damit befassen muss.

7. Punkt der Tagesordnung

Auftragsvergabe Geh-Radweg Deutsch-Griffen I Göschelsberg

GR Helmut Messner erklärt sich in diesem Tagesordnungspunkt für Befangen und verlässt den Sitzungssaal.

Der Vizebürgermeister berichtet, dass die Angebote betreffend der Errichtung des Geh-Radweges seitens der Verwaltungsgemeinschaft eingeholt und vorgelegt wurden.

Angebotsergebnis:	Fa. Swietelsky AG	€ 311.178,26
	Fa. Strabag AG	€ 317.515,16
	Fa. Porr Bau GmbH	€ 345.152,54
	Fa. Hieden und Kall	€ 463.411,92
	Fa. Kostmann GesmbH	€ 464.987,86

Seitens des Gemeindeamtes wurde zusätzlich zu den Angeboten Herr Markus Messner gebeten ein Angebot abzugeben. Die Ausschreibung wurde dahingehend um einige Positionen (z.B.: Asphaltierung) gekürzt und gegenübergestellt.

Angebotsergebnis „light“:	Fa. Markus Messner Erdbautechnik GmbH	€ 215.964,50
	Fa. Swietelsky AG	€ 217.328,34
	Fa. Strabag AG	€ 223.098,88

Mit Herrn Messner wurden aufgrund des Ergebnisses bereits Gespräche bezüglich der ausgeschriebenen Massen und adaptierten Ausführung, sowie der tatsächlichen Kosten und der Budgetrahmen besprochen. Dieser kann mit der geplanten Beistellung eines Arbeiters eingehalten werden. Materialien werden zum Teil durch die Gemeinde direkt beim Hersteller bezogen.

Es wird daher aufgrund der geführten Gespräche und des Ausschreibungsergebnisses vorgeschlagen den Auftrag an die Fa. Markus Messner Erdbautechnik GmbH zu vergeben.

Nach kurzer Diskussion wird seitens des Gemeinderates die Auftragsvergabe an die Fa. Markus Messner Erdbautechnik GmbH beschlossen.

Beschluss: einstimmig

GR Helmut Messner nimmt nach erfolgter Beschlussfassung wieder an der Sitzung teil.

8. Punkt der Tagesordnung **Anträge Grundstückskauf – Huber-Gründe**

Seitens des Vizebürgermeisters wird berichtet, dass in der Zwischenzeit weitere Anträge auf Erwerb eines Baugrundes eingelangt sind und diesbezüglich Entscheidungen zu treffen sind.

1. „Familie Schusser“, Guttaring, 3 Personen (ALTER 61, 49, 16), geplanter Baubeginn 2022, Parzelle lt. Übersicht
geplant ist die Errichtung eines Bungalows lt. Planbeilage, Wohnfläche 110m² - 4 Zimmer

Seitens des Gemeindevorstandes wurde beschlossen, die Parzelle aufgrund der nicht erreichten Wohnnutzfläche (mind. 130m²) bis zur Sommersitzung zu reservieren und nach Vorlage entsprechender Pläne den Verkauf zu beschließen.

Der Gemeinderat schließt sich dieser Vorgehensweise an

Beschluss: einstimmig

2. „Famile Tino u. Tomankova (GER, CZE), Deuschland, 2 Personen (Alter 34, 38), Parzelle bei Wald

Seitens des Gemeindevorstandes wurde beschlossen, die Parzelle bis zur Sommersitzung zu reservieren und nach Vorlage entsprechender Pläne den Verkauf zu beschließen.

Der Gemeinderat schließt sich dieser Vorgehensweise an

Beschluss: einstimmig

3. Famile Trunk (GER), Bayern, 3 Personen (Alter 39, 36, ½), Parzelle rechts oder bei Wald wenn verfügbar

Seitens des Gemeindevorstandes wurde beschlossen, die Parzelle bis zur Sommersitzung zu reservieren und nach Vorlage entsprechender Pläne den Verkauf zu beschließen.

Der Gemeinderat schließt sich dieser Vorgehensweise an

Beschluss: einstimmig

9. Punkt der Tagesordnung **Ausbau und Sanierung von Straßen und Wegen - Bauprogramm 2022**

Der Bürgermeister berichtet, dass in Absprache mit Herrn Adunka festgelegt wurde im Jahr 2022 folgende Sanierungen des ländlichen Wegenetzes umzusetzen

1. Grundsanieung Bringungsweg Stark-Oberer Stichaller-Klees, Kostenanteil Gemeinde rund €24.000,00. Betrag durch Vorhaben ländliches Wegenetz 2021 gedeckt.

Der Bericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

10. Punkt der Tagesordnung **Genehmigung des Förderantrages GO-Mobil**

Der Vizebürgermeister berichtet, dass seitens des Vereines Go-Mobil Albeck-Deutsch-Griffen ein Ansuchen für die Subvention 2022 gestellt wurde. Ein Entwurf des Fördervertrages wurde ausgearbeitet.

Ohne Diskussion wird vom Gemeinderat die Auszahlung des Zuschusses in der Höhe von € 5.960,00 samt Abschluss des vorliegenden Fördervertrages genehmigt.

Beschluss: einstimmig

11. Punkt der Tagesordnung **ARGE Community Nursing Gurktal**

Der Vizebürgermeister berichtet, dass dem eingereichten Förderantrag seitens des Bundes bzw. dem Fonds Gesundes Österreich die Zusage erteilt wurde. Derzeit laufen die letzten Ausschreibungen betreffend Kooperationspartner und Personal. Der Gemeinderat wird über die weitere Entwicklung in Kenntnis gesetzt.

Der Bericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

12. Punkt der Tagesordnung **Pfarrhof Deutsch-Griffen**

Der Vizebürgermeister berichtet, dass seitens des Ordinariats der Gemeinde Deutsch-Griffen die Bewilligung erteilt wurde, einen Kaufvertrag mit der Pfarre abzuschließen. Kaufpreis €110.000,00 für 1.400m².

Die Bewilligung ist bis 8. August gültig. Sollte bis zu diesem Termin keine Entscheidung getroffen werden verfällt diese vorerst.

Bis zur nächsten Sitzung wird seitens des Gemeindeamtes eine Begehung ev. im Beisein eines Sachverständigen durchgeführt um betreffend der Bausubstanz Informationen vorlegen zu können.

Seitens GR Prodinger wird festgehalten, dass sich die SPÖ gegen einen Kauf des Pfarrhofes ausspricht. Die Kirche als soziale Einrichtung könnte das Gebäude sanieren und wenn es durch die Pfarre nicht benötigt wird, der Allgemeinheit zur Verfügung stellen.

GR Laßnig schließt sich dieser Meinung nicht an. Aus seiner Sicht muss die Gemeinde auf jedem Fall die Hoheit über das Gebäude erlangen. Der Verkaufspreis ist aus seiner Sicht günstig und die Möglichkeit zur Vermietung einzelner Räume an die Pfarre möglich. Weiters ist bei einem möglichen Verkauf an „private“ die Parkplatzsituation des Heimatmuseums zu beachten.

Seitens GR Mitter wird angemerkt, dass er die Sanierungskosten nach privater Besichtigung auf rund €380.000,00 schätzt und Umbauarbeiten bzw. Adaptierungen aufgrund der Bausubstanz nur schwer möglich sind.

Der Vorsitzende hält fest, dass eine endgültige Entscheidung erst nach Vorliegen eines Konzeptes bzw. einer Kostenaufstellung und Folgekostenberechnung erfolgen kann und die Begehung mit dem Sachverständigen abgewartet werden muss.

Der Bericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

13. Punkt der Tagesordnung **Stellenplan ab 2023 – Personalentscheidung**

Der Vizebürgermeister berichtet, dass wie in der letzten Sitzung besprochen die Weichen für die weitere Personalentwicklung gestellt werden müssen um für die kommenden Jahre vorbereitet zu sein.

Die entsprechende Grafik wird dem Gemeinderat erneut präsentiert. Seitens des Gemeindevorstandes wird vorgeschlagen aufgrund der zeitlichen Überschneidungen die Variante der Teilzeitkraft weiter zu verfolgen und über das Gemeindeservicezentrum auszuschreiben.

Der Gemeinderat kommt nach kurzer Diskussion zu dem Entschluss, dass eine Teilzeitkraft eine optimale und variable Lösung für die kommende Jahre darstellt und schließt sich der Meinung des Gemeindevorstandes an. Die Ausschreibung soll regional erfolgen und über das Gemeindeservicezentrum abgewickelt werden.

Beschluss: einstimmig

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, dankt der Bürgermeister für das Erscheinen und die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: 20:15 Uhr

Der Schriftführer:

Der Vorsitzende:

Mitglieder des Gemeinderates: